

Inhalt

1	Einleitung	7	3.2	Bild und Bildraum	136
1.1	Rahmenbilder. Konturen eines Bildphänomens	7		Die Integration in einen einheitlichen Bildraum	136
1.2	Fragestellungen, Methode und Aufbau der Arbeit	19		Mater purissima. Santi di Titos <i>Mariemysterien</i> (1580 – 1582, Prato)	155
2	Bild und Rahmen	27	4	Bild und Betrachter	171
2.1	Bildübertragungen. Gnadenbilder im sozialen Raum	27	4.1	Von der <i>Sacra Conversazione</i> zum Ereignisbild	172
	Begriff und Status des Gnadenbildes	28		Bildstrategien zur Betrachterevokation	172
	Theologische Aushandlungen der Bilderfrage	34	4.2	Konfigurationen der Verehrung	192
	Das vervielfachte Bild. Bildübertragungen in Pistoia	42		Mater veneranda. Vannis <i>Marienkronungen</i> in Castiglion Fiorentino und Siena	193
2.2	Das Bild als Rahmen. Zur Entstehung des Rahmenbildes	69		In den Raum des Betrachters. Odazzi – Rubens – Vanni	209
	Die Rahmenbilder von Rosselli (1477 – 1478) und di Zanobi (1480)	69	5	Zusammenfassung	239
	Vom Bildtabernakel zum Rahmenbild	77	6	Katalog	245
	Materialität und Medialität des erweiterten Bildes	84	6.1	Altarbilder mit eingebettetem Mariengnadenbild	245
3	Bild und Bild	99	6.2	Weitere Rahmenbilder	278
3.1	Bildbeziehungen	100		Anhang	293
	Mater intemerata. Empolis <i>Unbefleckte Empfängnis</i> (1629, Prato)	105		Dokumente und Quellen	293
	Wiederholung und Austausch im mehrteiligen Bild	118		Literatur	295
				Dank	337
				Abbildungsnachweis	339
				Farbtafeln	341